

werden. (Lehmans Bild vom Turnier zeigt solche Figuren.) An der Innenseite waren zwei Handhaben angebracht; durch die untere steckte der Ritter den linken Arm und faßte mit der Hand die obere; so hielt er den Schild im Kampfe. Bei der Rückkehr vom Kampfe trug er den am Bande hängenden Schild auf dem Rücken. War ein Ritter im Kampfe erschlagen, so diente sein Schild nicht selten als Totenbahre. Was seht ihr auf der Schildfläche? Abbildungen. Was stellen sie dar? Einen Löwen, einen Adler, einen Bären, einen Turm u. a. Dieses Bild ist das Wappen des Ritters. Was soll das wohl bedeuten? Damit wollte der Ritter seine Macht, Kraft und Stärke andeuten. Es hatte noch einen andern Zweck. An dem Wappen sollten Freunde und Feinde den Ritter erkennen. Was für ein Zeichen ist also das Wappen? Ein Erkennungszeichen. Wo brachte der Ritter daher sein Wappen, wie wir bereits gesehen haben, auch an? An dem Tore seiner Burg. Nur der Ritter durfte früher Schild und Wappen tragen. Woran war also der echte Ritter stets zu erkennen? An Schild und Wappen.

Was hält der Ritter in seiner rechten Hand? Eine Lanze oder einen Speer. Was hat der Speer vorn? Eiserner Spitze. Woran ist die Spitze befestigt? An einem hölzernen Schaft. Woraus besteht also die Lanze? Wozu diente sie? Zum Stoßen. Den Speer nahm der Ritter erst zur Hand, wenn er zu Rosse stieg und in den Kampf hinauszog. Dann wurde oben an der Speerstange das Banner befestigt; das war ein Fähnlein mit dem Wappen des Ritters. Da, wo der Speerschaft mit der Hand gefaßt wurde, befand sich eine trichterförmige Scheibe. Zu welchem Zwecke? Zum Schutze der Hand. Womit ist der Ritter umgürtet? Mit einem Schwerte. Das Schwert besteht aus Griff und Klinge. Den Griff ließen die Ritter gern mit Gold und Edelsteinen schmücken; die Klinge war lang, breit und zweischneidig. Der Gurt, an dem das Schwert hing, heißt das Wehrgehänge. Das Schwert trug der Ritter zu jeder Zeit, auch wenn er nicht in den Kampf zog. Schild, Schwert und Lanze haben einen gemeinsamen Namen. Welchen? Waffen. Wie gebrauchte der Ritter den Schild? Er schützte sich damit. Wie können wir also den Schild genauer bezeichnen? Schutzwaffe. Wozu gebrauchte der Ritter Schwert und Lanze? Zum Angreifen. Wie kannst du also beide nennen? Angriffswaffen.

b. Inhaltsangabe.

Wovon haben wir bislang gesprochen? Von den Waffen des Ritters.

c. Zusammenfassen seitens des Lehrers.

Zog der Herr von Pleße oder ein anderer Ritter in den Kampf, so trug er am linken Arme einen Schild, dreieckig, nach